



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften nach einer schwachen Börsenwoche am Freitag abermals mit Verlusten in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Steigende Anleiherenditen und die Probleme des chinesischen Immobilienentwicklers Evergrande, der in den USA jetzt Gläubigerschutz beantragt hat, belasten die Stimmung.

■ Konjunktur

Die USA haben vorläufige Antidumpingzölle auf Importe von verzinstem Stahl aus China, Deutschland und Kanada verhängt. Die höchsten Zölle von 122,5 Prozent entfallen auf chinesische Stahlhersteller. Deutsche Konzerne, darunter ThyssenKrupp, müssen einen vorläufigen Zoll von 7,02 Prozent zahlen. Auf Importe aus Kanada werden 5,29 Prozent fällig. Die Verbraucherpreise in der Eurozone sind im Juli nach endgültigen Zahlen um 5,3 Prozent gestiegen. Dieser Wert war von den befragten Volkswirten auch erwartet worden. Im Juni lag der Anstieg noch bei 5,5 Prozent. In Japan sind die Verbraucherpreise im Juli auf Jahresbasis um 3,1 Prozent gestiegen. Im Juni lag der Anstieg bei 3,1 Prozent.

■ Unternehmen

Der Landmaschinenhersteller Deere & Company hat die Erwartungen im letzten Quartal übertroffen. Sowohl der Umsatz in Höhe von 15,80 Milliarden Dollar als auch der Gewinn je Aktie von 10,20 Dollar lagen über dem Analystenkonsens von 14,12 Milliarden Dollar bzw. 8,20 Dollar. Die Jahresprognose wurde angehoben. Der Ausrüster für die Halbleiterindustrie Applied Materials hat im dritten Quartal besser abgeschnitten als erwartet. Der Konzernumsatz belief sich auf 6,43 Milliarden Dollar und das Ergebnis je Aktie auf 1,90 Dollar. Damit wurden die Analystenschätzungen von 6,15 Milliarden Dollar bzw. 1,74 Dollar übertroffen.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Deere & Co.	-1,71 % auf \$412,00	Quartalszahlen
XPeng	-6,20 % auf \$14,68	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 18.08.2023 14:26 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Niedrig

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Deere & Co., Estée Lauder, Palo Alto Networks

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

Rückblick:

Der Dow Jones musste gestern weitere Abgaben hinnehmen und fiel unter den Unterstützungsbereich um 34.712 Punkte. Er setzte den 38,2 %-Retracement der Aufwärtsbewegung ab März 2023 und dem log. 61,8 %-Retracement der Aufwärtsbewegung ab 07. Juli auf.

Charttechnischer Ausblick:

Das Chartbild im Dow Jones hat sich leicht eingetrübt. Aber noch ist die Abwärtsbewegung im Rahmen eines mittelfristig bullischen Szenarios. Nach diesem Szenario war der Ausbruch über das Hoch aus dem Dezember 2022 ein Kaufsignal in Richtung Allzeithoch und 38.065 Punkte. Im Rahmen der laufenden Konsolidierung „darf“ der Index überschießend bis 34.288 Punkte fallen. Erst ein stabiler Rückfall unter diese Marke würde das bullische Szenario negieren.

Intraday Widerstände: 34.712 + 35.007 + 35.058

Intraday Unterstützungen: 34.288 + 34.036 + 33.705



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 stand gestern weiter unter Druck und setzte damit seine Abwärtsbewegung seit Mitte Juli fort. Er setzte fast auf der Unterstützung bei 14.660 Punkten auf. Im vorbörslichen Handel durchbricht der Index diese Marke leicht.

Charttechnischer Ausblick:

Der Nasdaq 100 könnte ausgehend vom Eröffnungsniveau zu einer Erholung ansetzen. Ein Anstieg gen 15.000-15.100 oder sogar 15.284 Punkte wäre in den nächsten Tagen möglich. Dies wäre aber nur eine Erholung im Abwärtstrend. Sollte sich der Index aber direkt unter 14.660 Punkte etablieren, dann wäre eine weitere Verkaufswelle gen 14.157 Punkte möglich.

Intraday Widerstände: 14.715 + 14.801 + 14.696

Intraday Unterstützungen: 14.502 + 14.283 + 14.157



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 befindet sich seit seinem Jahreshoch bei 4.607 Punkten in einer Abwärtsbewegung. Dabei gab es in dieser Woche mit dem Rückfall unter den Aufwärtstrend seit März 2023 ein klares Fortsetzungssignal. Dieses zeigte in den letzten beiden Handelstagen bereits Wirkung.

Charttechnischer Ausblick:

Der S&P 500 könnte zunächst noch weiter unter Druck stehen und in Richtung 4.325 Punkte abfallen. Von dort aus ist eine Erholung in Richtung 4.448 Punkte möglich. Eine solche Erholung ist aber nicht zwingend notwendig. Mittelfristiges Ziel ist der Bereich um 4.195 Punkte. Ein kleines Kaufsignal ergäbe sich mit einer Rückkehr über 4.458 Punkte. Dann wäre ein Anstieg gen 4.527 Punkte möglich.

Intraday Widerstände: 4.427 + 4.448 + 4.458

Intraday Unterstützungen: 4.325 + 4.299 + 4.291



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.